

sation sollte deshalb die besten und befähigsten Kräfte für die Leitungen auswählen, um die ständig komplizierter werdenden Aufgaben lösen zu können. Für diese Genossen ist es eine besondere Ehre und Verpflichtung zugleich, an der Spitze ihrer Grundorganisation, im Kollektiv der Parteileitung mitzuhelfen, daß die Beschlüsse der Partei, die politische Linie der Partei im Leben verwirklicht werden.

In der Periode der Parteiwahlen überprüfen wir also die Leistungen unserer Partei in der jüngsten Vergangenheit, schätzen die jetzige Situation gründlich ein und orientieren uns auf die neuen großen Aufgaben, wie sie insbesondere auf dem 7. Plenum der Partei Umrissen wurden.

Es ist eine Tatsache, daß die sichtbarsten Ergebnisse jene Grundorganisationen erreichen, wo die Genossen gründlich über die Probleme unseres Kampfes nachdenken, sich die Beschlüsse der Partei zu eigen machen und in aufopferungsvoller Weise unter Beachtung der Arbeits- und Lebensbedingungen ihres Bereiches den Werktätigen überzeugend die Politik der Partei erläutern und die Durchführung der Beschlüsse des Zentralkomitees zum Wohle des ganzen Volkes organisieren. Wir erwarten, daß die Grundorganisationen den Anlauf des Planjahres 1965 auf den Berichtswahlversammlungen kritisch analysieren und konkrete Aufgaben im Bericht und in der Entschließung festlegen, um die Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes 1965 zu gewährleisten. Wir müssen diese Fragen in den Mitgliederversammlungen sehr sorgfältig und gewissenhaft beraten; denn von der Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes 1965 hängt die erfolgreiche Durchführung des Perspektivplanes ab.

So tragen unsere Parteiwahlen zur Erhöhung der Rolle der Partei in allen Bereichen der Wirtschaft, des Staates und der Kultur bei. Damit wird der Grundstein für neue Erfolge bei der Durchführung der Beschlüsse des VI. Parteitages, des Parteiprogramms, des Volkswirtschaftsplanes 1965 und des Perspektivplanes bis 1970 gelegt.

Die Parteiwahlen sollten für jede Grundorganisation Veranlassung sein, die vom 7. Plenum geforderte Wende in der politischen Massenarbeit in Verbindung mit der Lösung der Produktionsaufgaben und der Verwirklichung des einheitlichen sozialistischen Bildungssystems herbeizuführen.